

## Musik 09

2 Wochenstunden; Epochenunterricht

### Vorbemerkung

Die folgenden Themen und Inhalte sollen einen Überblick über die in der Jahrgangsstufe zu erreichenden Qualifikationen und die anzusprechenden Erfahrungsfelder (s. Lehrplan Musik Sek. I) bieten. Die ausgewählten Unterrichtsgegenstände sind als Anregungen, die sich in der Vergangenheit bewährt haben und mit dem Lernmittelbestand der Schule zu realisieren sind, zu verstehen. Die Unterrichtsgegenstände sind insoweit austauschbar, als damit nicht für andere Jahrgangsstufen oft vorgesehene Werke vorweggenommen werden, was bei Lehrerwechsel und in der Progression zu Problemen führen kann. Ergänzend sollen, wie in den anderen Jahrgängen, in vokal- und instrumentalpraktischen Arbeitsgemeinschaften Präsentationen erarbeitet werden, die besonders im Rahmen der „Kultursplitter“ - Veranstaltungen der Öffentlichkeit vorgestellt werden sollen (s. Schulprogramm).

Lernfelder	Themen, Inhalte	Verbindliche Qualifikationen
I Musik beruht auf Ordnungen	Vertonung einer Kurzgeschichte, z.B. Alan Parsons Project: „ <i>The Fall of the House of Usher</i> “  Symphonie, z.B. Beethoven 5. oder Mozart: „Jupiter-“, 1.Satz; Sonatenform	Die Schüler sollen durch aktives Zuhören Musikabschnitte in Bezug auf Stil, Besetzung & Sound differenzieren, Stilmittel moderner „E“- Musik kennen und deren Gestaltungsmöglichkeiten erproben und reflektieren.  Notentexte analysieren und im Hinblick auf harmonische Spannungsvorgänge und motivische Arbeit interpretieren
II Musik gewinnt Form und Ausdruck	Georges Bizet „ <i>Carmen</i> “ (Auszüge); szenische Interpretation einer Oper; Entstehung des Werkes.	Schüler erkennen Gestaltungsmittel in Rezitativ, Arie, Leitmotiv und Melodram, lesen Klavierauszüge
III Musik ist geschichtlich und kulturell gebunden	Historische Tänze im Original und in moderner Bearbeitung, z.B. Gabriel Faurés Pavane op. 50 „ <i>Belle qui tiens ma vie</i> “ und Xzibits „ <i>Paparazzi</i> “ Kennenlernen der Pavane durch singen, musizieren und tanzen. Vergleich des Hip-Hop-Stücks Paparazzi mit Faurés Pavane. Funktion der Pavane und Erstellen eines fiktiven Gesprächs zwischen Fauré und Xzibit. Entstehung und Geschichte afro-amerikanischer Musik	Geschichtliche Zugehörigkeit von Musik und deren veränderte Rolle in der Gegenwart und evtl. moderner Bearbeitung erkennen; sich mit Fragen der Rezeption auseinandersetzen.
IV Musik wird gebraucht, Musik bewirkt etwas	G.Klebe, „ <i>Warum hat die Sonne einen Aschenrand?</i> “ Musik als Aussage gegen Gewalt <i>K.Wecker: Sage nein!</i> ; <i>Guns n’Roses: Civil War</i> ; <i>Pur: Nur im Film</i>	Sich mit politisch engagierter Musik und mit engagierten Aussagen in Rockmusik auseinandersetzen; „ <i>Sounds</i> “ analysieren; ansatzweise musikpsychologische Fragestellungen reflektieren

**Lehrbuch**

Spielpläne 9/10; Soundcheck 3; zusätzliche Materialien aus Lehrerfortbildung und Fachzeitschriften

**Methode**

Angemessener Einsatz sämtlicher möglicher Umgangsweisen mit Musik (Musik machen, Musik hören, sich über Musik informieren, über Musik nachdenken).

**Leistungsüberprüfung**

Nach Wahl maximal zwei schriftliche Übungen pro Halbjahr, aber auch Bewegungsgestaltungen, melodische und rhythmische Koordination beim gemeinsamen Musizieren und Singen, sinnvolle Gesprächsbeiträge usw.

**Medieneinsatz**

Audio-Anlage, Video-Anlage; Tageslichtprojektor; Instrumente, Musikprogramme; Klassensatz Keyboards; Smartboard; Klassensatz Laptops

**Projekte**

Besuch einer Musikveranstaltung (Oper, Konzert) bzw. einer Musiktheater-Fortbildung mit dem Schulreferat der Kölner Oper.

**Fächerübergreifendes Arbeiten**

Eine fächerübergreifende Kooperation mit dem Fach Kunst legt z.B. eine Unterrichtsreihe zu Alan Parsons Project „*The Fall of the House of Usher*“ nahe.

**Evaluation**

Die SchülerInnen werden über die im Laufe des Schuljahrs zu behandelnden Themen und zu erreichenden Lernziele informiert und sollen ihren Lernerfolg in geeigneter Form (z.B. anhand eines anonymen Fragebogens) kritisch bewerten.